

24. Ausgabe - November '17

Besuch der Tansania Delegation



Impressum:

Herausgeber: KjG Erlenbach
V.i.S.d.P.: Pfarrleitung Sina Daum & Florian Bauer
Redaktion: Miriam Großmann, Sebastian Bauer
Kontakt: KjG Erlenbach
Philipp-Grimm-Str. 20
63906 Erlenbach
megaphon@kjg-erlenbach.de
www.kjg-erlenbach.de
Layout: Selina Mehrmann, Leon Faeth
Titelbild: Selina Mehrmann, Leon Faeth
Druck: Flyeralarm
Auflage: 250 Stück
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Wir finanzieren das MEGAphon mit den Mitteln der KjG Erlenbach und verteilen es kostenlos. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen. Danke!

IBAN: DE42 7965 0000 0430 0100 09 BIC: BYLADEM1MIL
Bankname: Sparkasse Miltenberg-Obernburg



Früher, damals...

Wer noch Bilder für die Rubrik
»Früher, damals« hat, kann sie
gerne an uns schicken.



Fotos: Zeltlager 1987

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Mitbestimmung spielt schon immer eine große Rolle in der KjG. Das zeigt sich z.B. auf dem Zeltlager, in dem das Kinderparlament mitbestimmt. Jede Gruppe wählt jeden Abend zwei Vertreter*innen aus, die ins Kinderparlament gehen. Dort wird entschieden, was am nächsten Tag auf dem Programm steht und es werden Tages- und Kindertagessprecher gewählt.

Und auch auf der Mitgliederversammlung dürfen Groß und Klein mitentscheiden und haben soeben unsere neu zusammengesetzte Pfarrleitung und unser neues Leitungsteam gewählt. Jede*r kann Wünsche und Bemerkungen, jedes Mitglied darf sogar Anträge postulieren, über die dann diskutiert und abgestimmt wird. Ein Wahlrecht ohne Altersgrenze also, das gibt's eher selten!

Für dieses Thema macht sich die KjG auch bundesweit stark und verfasst dazu Positionspapiere, die

veröffentlicht werden. Darüber hinaus setzt sich die Bundesleitung in Gesprächen mit Politiker*innen für die Belange der Kinder und Jugendlichen ein. Aber wer ist eigentlich diese Bundesleitung und von wem wird sie bestimmt? Die Bundesleitung wird von der Bundeskonferenz gewählt, die Diözesanebene sendet Vertreter*innen auf die Bundeskonferenz, diese Vertreter*innen werden auf der Diözesankonferenz (DIKO) von den Delegierten aus den Pfarreien gewählt. Also auch die KjG Erlenbach kann mitbestimmen, wer sich auf der Bundesebene engagiert und für was sich die Bundesebene der KjG stark macht. Drum' bleibt aktiv und bestimmt mit!

Viel Spaß beim Lesen,
wünscht euch

euer Leitungsteam



KjG

**Katholische
junge Gemeinde**

Erlenbach am Main

Samstagsgruppenstunde

...im September (02.09.2017)

Hier haben sich 14 Kinder und 4 Gruppenleiter*innen im KjG-Heim getroffen, um sich gegenseitig in verschiedenen Disziplinen wie z.B. Eierlauf, Tabu und noch einigen anderen Spielen zu battlen. Beim Eierlauf war viel Geschicklichkeit gefragt und durch das tatkräftige Anfeuern der Teammitglieder konnte jedes noch so schwere Hindernis gut überwunden werden.

Das Spiel Tabu hat den Kindern aber auch den Gruppenleiter*innen gezeigt, wie wichtig es ist sich gegenseitig gut zuzuhören und den anderen ausreden zu lassen. Auch wenn die Gruppenleiter*innen bei dem Spiel Tabu etwas besser abgeschnitten haben, ist es den Kindern gelungen bei den anderen Spielen durch einige Ablenkungsmanöver, aber auch viel Können und Teamgeist gegen uns zu gewinnen. Als Preis gab es leckere Süßigkeiten und für jede*n eine Urkunde.

Wir freuen uns schon auf die nächsten unterhaltsamen Samstage mit euch!

...im Oktober (07.10.2017)

In Vorbereitung auf Halloween und den kommenden Herbst haben im Oktober 12 Kinder und 3 Gruppenleiter*innen einige gruselige, aber auch lächelnde Kürbisse ausgehöhlt und verziert. Nach kurzem

Besprechen, wer welchen Kürbis bekommt ging es auch schon los. Das mühevoll Abschneiden der 12 Kürbisdeckel bereitete einer Gruppenleiterin zwar Muskelkater, doch der Aufwand hat sich gelohnt :)



Begeisterte Kürbisfreund*innen!

Durch die vielen kreativen Ideen der Kinder entstanden am Ende 12 coole und verschiedene Kürbisse, die nun mit Sicherheit von vielen bewundert werden können.

Als dann alle fertig waren gab's noch eine leckere „Kürbissuppe“ oder besser gesagt einen leckeren Kürbissbrei, der im Laufe der Gruppenstunde zubereitet wurde:)

Nach dem gemeinsamen Essen konnte dann jeder nach Hause gehen und einen schönen Platz für seinen Kürbis suchen.

Leoni Urland

Sommer, Sonne, Zittenfelden Beach

Dieses Jahr fand unser Zeltlager vom 30. Juli bis zum 6. August unter dem Motto „Sommer, Sonne, Zittenfelden Beach“ auf dem bereits bekannten Zeltplatz in Zittenfelden statt. Am Sonntag sind wir nach dem Eröffnungsgottesdienst mit 43



Geniales Gestalten der Tic-Tac-Toe Steine!

Teilnehmer*innen und 16 Gruppenleiter*innen mit dem Zug nach Schneeberg gefahren. Von dort aus sind wir dann „10 Minuten“ bis zu unserem Zeltplatz gewandert. Da es so heiß war, hat sich der Weg für viele wie mindestens zwei Stunden angefühlt ;)

Am Zeltplatz angekommen wurden alle Kinder in Gruppen und Zelte eingeteilt. Dann ging es auch schon zum Zelte aufbauen. Dies klappte bei einigen relativ schnell und bei anderen weniger schnell :D

Am Anfang der Woche hat sich ein Teil in den Wald begeben, um Holz für unser diesjähriges Lagerkreuz zu holen. Dabei haben sie sich zwar ein wenig überschätzt, aber ein Lagerkreuz

hatten wir am nächsten Abend trotzdem ;)

Dienstags hat uns dann wie jedes Jahr das Klimobil besucht. Dieses Jahr hat es uns durch spielerische Stationen dem Thema 'Ernährung' näher gebracht.



Morgendliches Warm-Up Spiel!

Über den Besuch vom Pfarrer am Donnerstag haben wir uns auch dieses Mal wieder sehr gefreut. Mehrere Gruppen haben sich Gedanken über das Thema „Gemeinschaft“ gemacht und sie in unserem Lagergottesdienst präsentiert.

An den restlichen Tagen verging die Zeit durch Spiele im Wald und auf dem Zeltplatz sowie den Bastel- und Werkarbeiten in den Hobbygruppen oder der Freizeit wie im Flug. Unser neu zusammengestelltes Küchenteam hat dieses Jahr auch ohne Shorty tolle Arbeit geleistet. Am letzten Abend haben sie uns dann nochmal richtig reingelegt, indem sie uns Erbsensuppe gegeben haben, weil das Dönerfleisch angeblich angebrannt war.



Dicke Party zum Abschluss!

Nachdem auch dieser Streich aufgeklärt wurde startete unsere alljährliche Abschiedsparty, die dieses Jahr ein großer Erfolg war. Nachdem eine abwechslungsreiche Woche zu Ende ging, wurden die Kinder am Sonntag von ihren Eltern abgeholt. Die Abschiedsshow „Mein Kind kann“ wurde gezeigt und die Kinder haben



Letzter Tag - letztes Lied!

durch absolut faires Spielen gegen die Eltern gewonnen ;) Nachdem dann noch ordentlich Kuchen gegessen wurde, ging es wieder nach Hause. Danke für die schöne Woche!

Mele und Leonie Wrand

Zeltlager - Kreis zur Förderung der KjG Erlenbach e.V.

Endlich wieder Zittenfelden!

Wenn es nach uns e.V.'lern ginge, könnte das Zeltlager für immer in Zittenfelden stattfinden. Das ist und bleibt nun mal der „BESTE ZELTPLATZ EVER“! Entsprechend groß war auch die Vorfreude derjenigen, die sich montags vormittags an der Werft trafen und dann im Konvoi in Richtung einer wieder einmal unvergesslichen Woche fuhren. Vor Ort war die Küchenübergabe ratzfatz erledigt, das Abendessen gesichert und aus dem Bach ragten bereits wunderbar gekühlte Getränke. Es galt nur noch schnell die bereits vom KjG-Zeltlager

stehenden Zelte zu beziehen und schon konnte der gemütliche Teil des ersten Tages beginnen. Da uns dankenswerterweise auch etwas Brennholz überlassen wurde, mussten wir hier nicht gleich am ersten Tag ran. Durch entsprechendes Equipment (Anhänger, Kettensägen, etc.) konnte dann am zweiten Zeltlagertag das Thema „Holz machen“ sogar für die ganze Woche in einer einzigen Großaktion erledigt werden! Scheinbar als Belohnung hierfür durften sich alle bereits am ersten Tag angereisten an drei wundervollen, sonnigen,

regenfreien Tagen und auch entsprechend warmen Nächten erfreuen. Dann wechselte das Wetter etwas, die Temperaturen gingen runter und der ein oder andere (zum Teil auch heftige) Regenschauer schlug zu, wobei wir die Lagerfeuerabende wetterbedingt nur einmal kurz unterbrechen und einmal frühzeitiger



Gemütlicher Zeltlagernachmittag

abbrechen mussten. Im Großen und Ganzen also doch zumeist passendes Zeltlagerwetter. Diejenigen, die erst Donnerstag anreisten, waren da natürlich etwas anderer Meinung, da sie die tolle, sonnige und heiße Zeit ja nur von den Erzählungen der Erstangereisten kannten! Samstag und Sonntag meinte es dann der Wettergott aber wieder besser mit uns und bescherte allen einen wundervollen Zeltlagerausklang! Zwei Themen waren die komplette Zeltlagerwoche über auf dem gleichen Level. Zum einen der bei einigen bereits traditionelle Drang in jeder freien Minute Schafkopf zu spielen, und zum anderen die Verpflegung. Unter Federführung von Wittl (DANKE WITTI) kam Tag für Tag etwas Leckeres

auf den Tisch, und selbst aus Resten wurden immer wieder überraschend wohlschmeckende Kreationen gezaubert. Zitat Wittl: „Ich plane hier, wie wenn für die Frankfurter Feuerwehr gekocht werden soll, wegen der Kinder nur mit etwas kleineren Fleischmengen.“ Es blieb also nie jemand hungrig! Dank Ambros wurden



Kaum brennt das Lagerfeuer - schon werden die ersten Stockbrote gebacken

dann auch tatsächlich alle Reste gegessen bzw. verarbeitet. Er hat Sachen wie z.B. Zatziki so oft auf den Frühstückstisch gestellt, bis sich jemand opferte und dadurch teilweise sogar neue Frühstückserfahrungen sammelte (GUT GEMACHT AMBROS)! Bei so viel Völlerei und Kalorienzufuhr war natürlich auch Bewegung nötig. Ein auf dem Platz befindliches Tor wurde gemeinsam mit der Gruppe auf dem Platz nebenan genutzt. Um den ein oder andern Fight auszutragen wurde selbstverständlich auch wieder das Volleyballnetz aufgebaut! Für die kleineren unter uns (gemeint sind die Kinder, der Shorty fiel ja leider krankheitsbedingt komplett aus!) wurde eine interessante und kurzweilige Schnitzeljagd organisiert,

die ca. zwei Stunden lang für eine ungewohnte Ruhe auf dem Zeltplatz sorgte. Als der letzte Abend näher rückte mussten wir feststellen, dass unser anfangs der Woche monumentaler Holzberg irgendwie doch schon fast komplett verbraucht war. Wegen mangelnder Motivation (auf gut deutsch: es hatte keiner mehr Bock nochmal in den Wald zu fahren!) wurde die fehlende Menge Brennholz kurzfristig „teilweise recht kreativ organisiert“ und auch eine kleine Sicherheitsreserve beim Platzwart zugekauft! Am Samstag kam eine

Delegation aus Erlenbach, die bereits etliche Zelte abbaute und dann schon ein Haufen Zeugs mitnahm (auch hierfür VIELEN DANK). Trotzdem war der Abbau für die Verbliebenen wie immer recht anstrengend und der städtische LKW zum Schluss wieder proppenvoll! Leider mussten wir, zurück in Erlenbach, nicht nur den LKW entladen, sondern auch einige noch nasse Zelte direkt wieder aufbauen. ABER EGAL – AUF EIN NEUES IN 2018!

Lucky

Besuch aus Tansania

Am 21. Juli hieß es bei uns „Karibu Sana“, das ist Kisuaheli und heißt „Herzlich Willkommen“. Wir durften sechs Gäste aus Tansania von unserem Partnerverband UVIKANJO begrüßen! Die Delegation des Diözesanverbands Würzburg durfte bei uns fünf Tage zu Gast sein und zusammen erlebten wir viel, lernten die Kulturen kennen, entdeckten Gemeinsamkeiten und Unterschiede – und hatten eine tolle Zeit und viel zu lachen! Nach einem Begrüßungsbrunch und Zeit zum Ausruhen nach dem langen Flug feierten wir am Clubheim gemeinsam ein Willkommensfest mit leckeren Spezialitäten vom Grill. Am Samstag machten wir einen Ausflug nach Aschaffenburg: dort standen Minigolfen, Picknicken am Main und eine Besichtigung des Schlosses auf

dem Programm. Sonntags feierten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Fusionsfest, einen ökumenischen Gottesdienst und genossen Festbetrieb sowie Schauübungen.



Begeisterung beim Besuch des Eine-Welt-Ladens

Montags besichtigten wir die Firma WIKA, machten einen Spaziergang durch die Weinberge und ließen uns einen Einblick in die afrikanische



Ausgelassene Stimmung beim Willkommensfest

Kochkunst geben. Beim Gottesdienst sowie unserem Abschlussabend durften wir noch einmal die afrikanischen Rhythmen sowie Sing- und Tanzkünste erleben.

Bevor es Abschiednehmen hieß, besuchten wir die Grundschule in Erlenbach sowie den Eine Welt Laden



Sonne genießen in Aschaffenburg

und teilten beim gemeinsamen Mittagessen nochmal die Ereignisse der letzten Tage. Es war eine wunderbare Zeit und wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Delegation!

Miriam Großmann

Gruppenleiterwochenende

Auch in diesem Jahr machten sich wieder etliche motivierte Gruppenleiter*innen auf den Weg nach Weilbach-Weckbach zum Gruppenleiterwochenende.

Nachdem sich alle GLs von ihren beruflichen oder schulischen Verpflichtungen befreien konnten, trafen sich 16 junge Menschen am KjG-Heim, um gemeinsam das Jugendhaus Wiesenthal für das Gruppenleiterwochenende der KjG zu besetzen. Nach der Ankunft wurden die PKWs entladen, die Zimmer bezogen und das Haus sowie die Umgebung erkundet. Nachdem unser Koch Mario uns mit einer warmen Mahlzeit versorgt hatte, starteten wir sogleich in das inhaltliche

Programm mit der Reflexion des vergangenen KjG Jahres. Zuerst konnten wir in Erinnerungen schwelgen, als wir das Jubiläum mit einem Video Revue passieren ließen. Mit einem Fragebogen hatte anschließend jede*r die Möglichkeit Kritik und Lob an unserem Festwochenende auszuüben. Danach reflektierten wir ebenfalls mit einer Bildershow und einem Fragebogen alle restlichen Aktionen des vergangenen Jahres.

Eigentlich KjG unüblich starteten wir am nächsten Morgen pünktlich um 9:00 Uhr mit dem Frühstück in den Tag. Hier stand vor dem Mittagessen die Jahresplanung des kommenden

Geschäftsjahres auf der Tagesordnung. So sammelten wir viele neue und interessante Ideen, auf welche ihr euch freuen könnt! Nach der Mittagspause drehten wir einige kurze Videoclips für unsere Mitgliederversammlung. Ebenfalls beschäftigten wir uns mit den Vorteilen, die uns die Diözesanebene der KjG bringt, bevor wir in die Kaffeepause mit frischen Schokobrotchen gingen. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an unseren Koch Mario, der uns am Wochenende vorzüglich versorgte.



Sternekoch Mario Mück und Koch in Ausbildung Sebastian Bauer

Zum Abendessen besuchte uns ein Teil des "Team Eine Welt" des Diözesanverbands, die mit uns ihr neues Programm "KochFairGnügen" durchführten. So lernten wir etwas

Diözesankonferenz

Seit dem letzten MEGaphon hatten wir gleich zweimal das Vergnügen auf die Diözesankonferenz (DIKO) zu fahren. Auf die DIKO werden alle KjG Pfarreien des Diözesanverbands Würzburg eingeladen, um zu wählen, zu diskutieren, mitzubestimmen, sich mit

über fairen Handel und kochten gemeinsam ein faires drei Gänge Menü. Das zum Abschluss des Tages



geplante Nachtspiel mussten wir leider aufgrund von Regen unter den Carport verlegen, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Der Sonntagmorgen startete etwas unpünktlicher als der Vortag, es blieb aber dennoch ausreichend Zeit, um Themen wie Tansania, unsere Kommunikation, die Mitgliederversammlung und die Reflexion des Wochenendes zu bearbeiten. Nachdem das alles wieder verpackt war und im Haus aufgeräumt wurde, machten wir uns wieder auf die kurze Heimfahrt nach Erlenbach.

Florian Bauer

anderen Pfarreien auszutauschen und viel Spaß zu haben :)

So fuhren Sina, Theresa, Miri, Philipp und Häcke am 15.7. zur außerordentlichen DIKO nach Würzburg. Dort wählten wir Andreas Kees zum geistlichen Leiter,

beschlossen einen Rücktausch mit tansanischen Jugendlichen für 2018 und genossen selbstgebackene, ofenfrische Pizza :)



Und Mitte Oktober hieß es dann: once again: DIKO! Würzburg! Fast die gleiche Besetzung: Theresa, Miri, Flo und Häcke machten sich auf den Weg zur DIKO mit dem Thema Wunschkonzert, um die KjG Erlenbach zu vertreten. Am Freitagabend standen Kennenlernen, ein Dankeschönfest und ein Escape Room auf dem Programm. Nach einer kurzen Nacht weckte uns der Konferenzjingle, nämlich der DenkMal! Song, zum Konferenzbeginn. So beschäftigten wir uns am Samstag und am Sonntag mit dem Rechenschaftsbericht, diversen Anträgen, Workshops und den Wahlen. Lisa Deeg (Kitzingen) wurde neu in die Diözesanleitung gewählt und komplettiert nun mit Andreas, Lisa und Katinka das Team.

Außerdem gab es auch im Diözesanausschuss (DA) einige personelle Veränderungen: Anna (Erlabrunn), Judith (Goldbach), Miri (Erlenbach), Selina, Stefan (beide Mömlingen) und René (Heidenfeld) wurden neu gewählt. Mit den noch

gewählten DA'ler*innen Florian, Theresa (beide Erlenbach) und Tobias (Mömlingen) konnte der DA somit fast vollständig besetzt werden – und auch Erlenbach ist personell wieder gut vertreten ;-)

Zudem wurde beschlossen, dass im kommenden Jahr zwei DIKOs stattfinden: eine eintägige im März, sowie eine zweitägige klassisch im Oktober.



Am Samstagabend wurden Dominik als DL, sowie die scheidenden DA-Mitglieder würdig verabschiedet. Außerdem gab es noch einige Preisverleihungen – so gewann unter anderem die KjG Erlenbach für ihre Teilnahme am Kochwettbewerb der Umweltstation mit ihrem regionalen, klimafreundlichen, müllarmen, Bio-Zeltlager-Rührei einen Preis :)

Nach einem gelungenen Wochenende konnten wir uns so am Sonntag bei schönstem Sonnenschein wieder auf den Heimweg machen.

Miriam Großmann

Mitgliederversammlung

Am 22.10.2017 trafen sich viele unserer KjG Mitglieder zu der diesjährigen Mitgliederversammlung. Neben unseren Mitgliedern waren sogar ein Drittel (!) des Stadtrates, Pfarrer Kraft, der Diözesanleiter Andreas Kees und der Vorstand des Fördervereins anwesend. Zu Beginn der Versammlung hat das LT die einzelnen Aktionen, die über das letzte Geschäftsjahr stattgefunden haben, genannt. Natürlich wurde auf jede Aktion mit vielen schönen Bildern und Videos genauer eingegangen.

Zum Jubiläum wurde ebenfalls ein Bericht abgelegt und durch ein gezeigtes Video wurden nochmal einige Erinnerungen an das einmalige Fest geweckt.



Anschließend hat der Kassier Sebastian Bauer die Finanzen der KjG Erlenbach aufgezeigt und genauer erläutert. Danach wurden die neue Pfarrleitung sowie vier neue Leitungsteammitglieder gewählt. Die zur Wahl aufgestellten Gruppenleiter*innen konnten sich vor den Wahlen erst einmal vorstellen; wie die neue Besetzung

jetzt tatsächlich ist, kann auf den nächsten zwei Seiten gefunden werden.



An dieser Stelle auch nochmal ein großes Dankeschön an die ausgeschiedenen LT-Mitglieder für ihr Engagement in den letzten Jahren! Wie gewöhnlich konnten als letzten Programmpunkt noch Wünsche und Anträge gestellt werden. So wurde zum Beispiel der Antrag angenommen, dass das Clubheim mit einem neuen Tischkicker ausgestattet werden soll sowie ein Ausflug in die Eissporthalle beschlossen.

Im Anschluss lobten einige Anwesende, unter anderem Bürgermeister Michael Berninger, Pfarrer Kraft und der Vorstand des Fördervereins Matthias Becker, die gute Arbeit der KjG in den vergangenen Jahren, die an den stetig gestiegenen Mitgliederzahlen zu erkennen sei, das ehrenamtliche Engagement der Gruppenleiter*innen und die gute Kooperation.

Maria Selzer

Das Leitungsteam (LT) stellt sich vor...

Sina Daum, 19, Pfarrleiterin

Azubi im Bereich Logistik

Vom LT Mitglied zur Pfarrleiterin, wie kamst du zu dieser Entscheidung?

Mich haben schon immer neue Herausforderungen und Aufgaben gereizt, was sie auch heute noch tun. Zudem wurde die Stelle als Pfarrleiterin frei und musste neu besetzt werden. Aus diesem Grund habe ich meine Chance gesehen in der KjG eine Stufe weiter zu kommen.



Florian Bauer, 22, Pfarrleiter

Gesundheits- und Krankenpfleger

Was willst du im nächsten Jahr im LT angehen?

Zusammen mit dem neuen LT möchte ich die positiven Entwicklungen der KjG in den vergangenen Jahren fortführen sowie Kinder und Jugendliche von und für die KjG in Erlenbach begeistern.

Selina Mehrmann, 16

Schülerin

Dein 1. Jahr im LT liegt vor dir. Auf was freust du dich am meisten?

Auf die Zusammenarbeit mit den Leuten, die mittlerweile zu Freund*innen geworden sind. Auf die Planung und Durchführung vieler neuer und cooler Aktionen. Und natürlich auf die LT Sitzungen mit dem bekannten Eventmanager :)



Tatjana Ruppert, 19

Azubi zur Augenoptikerin

Was wünschst du dir fürs kommende KjG-Jahr?

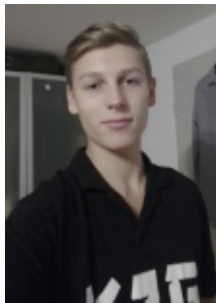
Ich wünsche mir viele motivierte Gruppenleiter*innen, um wieder ein super Jahr mit vielen Aktionen auf die Beine zu stellen.

Leoni Urland, 16

Schülerin

Du bist im Gruppenstunden-Team, welche Gruppenstunde im letzten Jahr war dein Highlight?

Mein Highlight war die Gruppenstunde "Schlag den GL", weil an diesem Tag sooo viele Kinder da waren und es echt Spaß gemacht hat den Kindern zuzuschauen, aber auch selber mitzumachen. Aber natürlich ist jede Gruppenstunde ein Highlight für sich ;)



Leon Buhleier, 18

Schüler

Was hat dich motiviert für das LT zu kandidieren?

Die Arbeit mit Kindern macht mir einfach Spaß und nach zwei Jahren als Gruppenleiter hatte ich Lust mich mehr einzubringen und auch mehr mitentscheiden zu können. Ganz einfach :)

Leon Faeth, 17

Schüler

Was war dein tollstes KjG-Erlebnis im vergangenen Jahr?

Mein KjG Highlight dieses Jahr war auf jeden Fall DenkMal!, die bundesweite KjG Veranstaltung in Gelsenkirchen im Mai, aber knapp gefolgt vom diesjährigen Zeltlager ;) Auf DenkMal! gab es interessante Diskussionsrunden, Spiele wie Escape Tents und die Stimmung abends war auch der Hammer! Ich freue mich auf's nächste Mal!



Alexander Ruppert, 23

Techniker in der Brandschutz- und Sicherheitstechnik

Beschreibe das vergangene KjG Jahr in 5 Worten

Spaß. Anstrengend. Events. Teamwork. 50 Jahre!

And the winner is...

Wir konnten es gar nicht glauben, als wir nach dem KjG Jubiläumswochenende im Juni erfuhren, dass wir tatsächlich die Hauptgewinner der Griechenlandreise sind. Los Nr. 134, das war tatsächlich unser Los!

Nach einer Einweisung durch Griechenland-Spezialist Shorty ging es es auch schon an die Planung und schnell stand fest, dass wir noch in 2017 die Reise nach Nei Pori antreten werden.

Im Oktober war es soweit. In Thessaloniki angekommen, ging es mit dem Taxi ca. 100 km Richtung Süden. Im Evilion Sea & Sun Hotel wurden wir sofort nach Erlenbacher Art von Chef Dimitris, dem Hotel Team und Shorty herzlich empfangen. Am ersten Tag gab es einen Griechischen Abend mit toller Musik, Sirtaki, Ouzo und Tsipouro.



Wurde hier Los Nr. 134 gezogen?

In den folgenden Tagen konnten wir bei herrlichem Sonnenschein die olympische Riviera kennenlernen und genießen.

Bei einer Fahrt auf den mythischen und uralten Berg Olymp staunten wir über die schöne Flora und Fauna.

Von der traditionellen griechischen Kultur und Lebensart konnten wir uns im 12 km entfernten Bergdorf Alt Panteleimon überzeugen, wo wir uns zu neunt das leckere Essen in einem der zahlreichen Restaurants (Tavernas) schmecken lassen konnten.



Ein gelungener Urlaub geht zu Ende!

Ein Highlight war sicherlich der Tagesausflug zu den alten Meteora Klöstern, die heute noch immer von Mönchen bewohnt werden.

Wir möchten uns ganz besonders bei Shorty bedanken, der uns stets mit Rat und Tat zur Seite stand, nicht nur vor unserem Urlaub sondern auch während unserer Zeit in Griechenland.

Danke auch an das ganze Evilion Sea & Sun Hotel Team sowie an alle Stammgäste des Hotels, die den Urlaub zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Zu guter Letzt geht ein Dankeschön an das KjG-Team und die gelungene 50-Jahre-Feier, ohne die diese Reise nie zu Stande gekommen wäre!

Christine und Mark

Aktuelles aus dem LT

DenkMal! & Zeltlager-Nachtreffen

Am 1.7. traf sich die Erlenbacher Gruppe zum DenkMal! Nachtreffen, Am 18.9. haben wir alle Zeltlager-teilnehmer*innen zum Bildernachmittag ins Clubheim eingeladen. Die vielen Bilder weckten wieder die ein oder andere Erinnerung und wir konnten zusammen auf schöne und spaßige Erlebnisse zurückblicken.

Barbarossalauf

Am 2.7. übernahmen wir zum zweiten Mal den Getränkeausschank am Barbarossalauf und versorgten Läufer*innen und Gäste mit kühlen Getränken.



Dankeschön-Feste

Im Sommer genossen wir es vielmals als Dank für unser ehrenamtliches Engagement auf verschiedenen Ehrenamtsempfängen und -festen eingeladen zu sein. So waren wir beim

Ehrenamtsempfang der Stadt Erlenbach, dem Ehrenamtsfest des BDKJ Miltenbergs und auf dem Helferfest der Pfarrei vertreten. Danke für die Würdigung unseres Engagements!



Fair Trade Town

Unsere Gruppenleiter*innen Mona Daum und Florian Bauer sind als Mitglieder in der Steuerungsgruppe aktiv und unterstützten das Bestreben der Stadt Erlenbach sich als "Fair Trade Town" zu qualifizieren. Und das mit Erfolg! Vielen Dank für euer Engagement :)

Email-Newsletter

Wer auch in Zukunft über aktuelle Informationen und Veranstaltungen per Email auf dem Laufenden gehalten werden will, darf sich gerne bei uns melden. Eine kurze Mail genügt: florian.bauer@kjc-erlenbach.de